

Vesper in der Kreuzkirche

Sonnabend, den 28. Oktober 1933, abends 6 Uhr

Drei Motetten von Michael Prätorius:

(nach Texten von Dr. Martin Luther)

1. „Nun freut euch lieben Christen gemein“, für 8stimm. Chor, aus „Musae Sioniae“, Teil I (1605)

Nun freut euch lieben Christen gemein
und laßt uns fröhlich springen,
daß wir getrost und all in ein
mit Lust und Liebe singen
und seine süße Wundertat,
was Gott an uns gewendet hat
gar teuer hat er's erworben.

Samuel Scheidt (1587—1654):

„Wir glauben all an einen Gott“, Choralbearbeitung, aus „Tabulatura nova“, für Orgel

2. „Gott, der Vater, wohn' uns bei“, für 2 Chöre

Gott, der Vater, wohn' uns bei und laß uns nicht verderben.
Mach uns von allen Sünden frei und hilf uns selig sterben.
Vor dem Teufel uns bewahr, halt uns bei festem Glauben,
und auf dich laß uns bauen, aus Herzensgrund vertrauen dir ganz und gar,
mit allen echten Christen entflieh'n des Teufels Listen,
mit Waffen Gottes uns rüsten. Amen, Amen, das sei wahr,
so singen wir Alleluja.

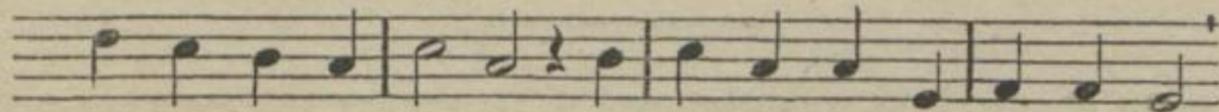
Gemeinsamer Gesang:

(Die Melodie setzt Luther in seiner Deutschen Messe an die Stelle des Credo. Sie findet sich im Deutschen Evangelischen Einheitsgesangbuch)

Vorreformatorisch.



1. Wir glau - ben all an ei - nen Gott, Schöpfer



Himmels und der Erden, der sich durch Jesum, sei-nen Sohn,